

Gletscher als Botschafter des Klimawandels

Der aktuelle Gletscherrückgang veranschaulicht den Klimawandel. Wie werden Gletscher vermessen, und wie rasant ist die Schmelze? Die massiven Veränderungen im Hochgebirge betreffen uns direkt: das Landschaftsbild, die Naturgefahren und die Wasserverfügbarkeit. Und die Zukunft sieht für die Schweizer Gletscher nicht rosig aus, doch Klimaschutz kann einen Beitrag leisten.

Am Donnerstag, den 12. März 2026 geht Dr. Matthias Huss ab 14.30 Uhr diesen Fragen in einem von eindrücklichen Bildern untermalten Vortrag im Stadthausaal in Effretikon nach. Matthias Huss ist Leiter der Schweizer Gletschermessnetzes. Er arbeitet an der ETH Zürich im Rahmen der Professur für Glaziologie und forscht zu Fragen der Reaktion von Gletschern auf die Klimaänderung und die verschiedenen Auswirkungen des Gletscherrückgangs.

Der Vortrag wurde von der Gruppe Bildung und Kultur des Vereins lebensphase3, Illnau-Effretikon und Lindau organisiert. Die Teilnahme steht allen Interessierten offen; eine Anmeldung ist nicht nötig. Es wird ein Unkostenbeitrag von 15 Franken erhoben.

Gletscher als Botschafter des Klimawandels

Dr. Matthias Huss

Donnerstag, 12. März 2026, 14.30 h

Stadthausaal Effretikon